

Systemanforderungen

- Betriebssystem: Windows[®] XP ab Service Pack 2 / Windows Server 2003 / 2008, Windows Vista, Windows 7
- Framework: Microsoft .NET Framework 2.0 (wird ggf. automatisch mitinstalliert)
- Prozessor Pentium IV; Arbeitsspeicher mind. 192 MB
- Speicherplatz: ca. 70 MB für das Programm; zusätzlicher Speicherplatz für Projektdatenbanken mind. 30 MB
- Installation auf einem USB-Stick möglich (funktionsfähig auf allen Rechnern, die die Systemanforderungen erfüllen)

Programmteile und Ansichten

- Literaturverwaltung: Titeltabelle, -liste, Vorschau, Hilfefeld; Listen der Personen und Institutionen, Schlagwörter, Zeitschriften, Reihen, Verlage und Bibliotheken
- Wissensorganisation: Gliederung nach Zitaten, Gliederung nach Titeln, Hilfefeld
- Publikationsassistent: Fenster zur Einfügung von Titelnachweisen, Zitaten und Literaturverzeichnissen in alle Textverarbeitungen
- Aufgabenplanung: Listen nach Aufgabentyp, Wichtigkeit und/oder Termin, Hilfefeld
- Kurzanleitung: Inhaltsverzeichnis, Hilfefeld
- Eigene Auswahl, Anordnung und Gruppierung der Felder in der Tabellenansicht, Aus- und Einblenden von Informationen in den Listen
- Alle Eingabeformulare können parallel offen bleiben und bearbeitet werden
- Eingabefelder können vergrößert werden (Zoom)
- Symbolleiste zum schnellen Einfügen typographischer Sonderzeichen
- 7 verschiedene Oberflächenfarben
- Sprache: Deutsch (in Vorbereitung: Englisch)

Projekt-Datenbanken

- Anzahl der Projekt-Datenbanken: unbegrenzt
- Anzahl der Titel pro Projekt: 4- bis 5stellig (abhängig von der Größe des Arbeitsspeichers)
- Eingabe einer Datenbank-Beschreibung
- Statistische Angaben
- Öffnen mit Schreibschutz, wenn die Datenbank von einem anderen Nutzer im LAN geöffnet wurde

Dateneingabe

- Anzahl der Dokumententypen: 35
- Verknüpfung von Dokumententypen (z. B. Sammelwerk und Sammelwerkbeitrag)
- Unicode-fähig
- On-Screen-Hilfe bei allen Eingabefeldern
- Automatische Einfügung der Titelangaben nach Eingabe der ISBN (auch neue 13stellige ISBN)
- Automatische Ergänzung der Eingabe von Personennamen, Institutionen, Verlagen, Orten, Zeitschriften, Reihentiteln
- Duplizieren von Datensätzen
- Links zu Dateien auf lokalen Datenträgern, auch relative Pfade möglich
- Links zu Dateien im Internet und Intranet
- Unterstützung von DOI- und URN-Links
- Verfügbarkeitsrecherche mittels OpenURL
- Vier frei definierbare Eingabefelder
- Standardanzeige (erste Registerkarte) kann auf Wunsch weitere Felder der hinteren Registerkarten anzeigen
- Automatische Generierung eines Kurztitels
- Automatische Generierung von Kurzbelegen und BibTeX-Keys aufgrund konfigurierbarer Vorlagen
- TeX-basierter Editor für komplexe mathematische Formeln

Online-Recherche

- Recherche in Buchhandels-, Bibliothekskatalogen und Fachbibliographien (Z39.50-Protokoll, HTTP-Abfragen, Web Services): z. Zt. über 4300 Kataloge, fortlaufend kostenfreie Ergänzungen
- Recherche in lizenzpflichtigen Datenbanken nach vorheriger erfolgreicher Autorisierung

Datenimport

- Direktimport aus Buchhandels- und Bibliothekskatalogen
- Import aus Fach-Datenbanken über Textdatei oder Zwischenablage; bei vielen Datenbanken über allgemeine Textfilter, bei manchen über datenbankspezifische Textfilter (z. Zt. 100, fortlaufend kostenfreie Ergänzungen)
- Direktimport von Daten im RIS-, BibTeX- und EndNote Tagged Format sowie aus OvidSP-Datenbanken.
- Import aus anderen Literaturverwaltungen: LiteRat, EndNote, Bibliographix, Biblioscape, Procite u.a.
- Import von tabellarischen Daten: MS Access, MS Excel, OpenOffice Calc, Textdateien mit Trennzeichen (Text mit Tab, CSV usw.)
- Import des Buch-Covers aus Katalogen oder Einfügung aus Datei
- Import von MindManager-, Freemind- und ConceptDraw-Dateien in Citavi-Kategoriensystem

Such- und Auswahlfunktionen

- Volltextsuche in allen Feldern, in Feldgruppen oder in einzelnen Feldern
- Boolesche Operatoren: AND, OR, NOT
- Vergleichsoperatoren: >, >=, <, <=
- Suche mit Wildcards: ?, *
- Suche nach Strich- und Kringelmarken
- Suche mit regulären Ausdrücken
- Vorschau auf gefundene Felder, inkl. Markierung der Treffer
- Direktes Öffnen/Anspringen der Trefferquelle aus der Suche
- Suche verfeinern (in bestehenden Resultaten suchen)
- Dublettenkontrolle

Inhaltliche Erschließung

- Abstract (mit Textformatierungen)
- Inhaltsverzeichnis (auch in Tabellenform)
- Kommentar
- Rezensionen (mit und ohne Verknüpfung)
- Schlagwörter
- Einordnung in selbst definierte hierarchische Kategoriensysteme
- Schlagwörter oder Kategorien mehreren Titeln auf einmal zuordnen
- Speicherung von Text-Zitaten (mit Textformatierungen)
- Speicherung von Bild-Zitaten (Abbildungen aus dem Text in beliebigen Dateiformaten)

Wissensorganisation

- Notieren und Speichern von Gedanken in Textform
- Notieren und Speichern von Gedanken als Abbildung (z. B. von handschriftliche Skizzen)
- Entwicklung und flexible Änderung eines hierarchischen Kategoriensystems zur Strukturierung von Gedanken und Zitaten, mit automatischer Anpassung aller Zuordnungen bei Änderungen
- Bestimmung der Reihenfolge von Zitaten und Gedanken einer Kategorie (»Roter-Faden-Funktion«)
- Ausgabe eines gegliederten Skripts mit allen Zitaten, Gedanken, Abbildungen
- Verwendung des Kategoriensystems zur Gliederung von Literaturlisten

Arbeitsorganisation

- Spezielle Aufgaben zu einzelnen Titeln: 14 vordefinierte Aufgabentypen (Ausleihen, Auswerten usw.) mit Angabe von Fristen, Wichtigkeit und Arbeitsstand
- Projektaufgaben (»Meilensteine«)
- Speicherung von Standorten/ Signaturen
- Arbeitsnotizen zu jedem Titel
- Aufgaben oder Bestandsinformationen mehreren Titeln auf einmal zuordnen
- Notizen zu Personen, Institutionen, Zeitschriften, Verlagen usw.
- Zusammenstellung von Aufgabenlisten
- Übersicht über entliehene/verliehene Titel
- Warnhinweise bei Fristüberschreitung
- Bestellung von Titeln bei selbst ausgewählten Online-Buchhandlungen
- Bestellung per E-Mail bei der lokalen Buchhandlung

Publikationsassistent

- Zusammenarbeit mit den Textverarbeitungen MS Word, OpenOffice Writer und OpenOffice Writer Portable
- Zusammenarbeit mit den LaTeX-Editoren L^AT_EX, LyX, TeXnicCenter, TexMaker, WinEdt, WinShell, WinTeX
- Direktes Einfügen von Titelnachweisen, Zitaten und Bildern in ein geöffnetes Text-Dokument
- Einfügen von Titelnachweisen und Zitaten in Fußnoten
- Optionen für Titelnachweise (nur Jahr, nur Autor, keine Klammern, nicht bzw. nur im Literaturverzeichnis aufführen usw.)
- Automatische Erstellung von Literaturverzeichnissen nach Wahl in unterschiedlichen Zitationsstilen (optional mit Nummerierung), auch über mehrere Dokumente hinweg
- Automatische Erkennung von Wiederholungen bei Literaturnachweisen, optional gemäß gewähltem Zitationsstil
- Auflösung von mehrdeutigen Nachweisen mit drei Optionen (z. B. automatische Ergänzung eines Buchstabens hinter dem Veröffentlichungsjahr)

Datenausgabe und Datenexport

- Formatierung nach vorgegebenen Zitationsstilen
- Vorgabe der wichtigsten Stile, fortlaufend kostenfreie Ergänzungen
- Editor zur Definition weiterer Zitationsstile
- Kopieren und Verschieben von Titeln in andere Citavi-Projekte
- Ausgabe in Literaturlisten, auf Wunsch auch mit Zwischenüberschriften gruppiert nach ausgewählten Feldern
- Ausgabe in Bild-Formate (für Bildzitate, Cover u. ä.): JPEG, BMP, GIF, PNG, TIFF
- Ausgabe in Text-Formate: RTF, MS Word, Open Office Writer, ASCII
- Ausgabe in Tabellen-Formate: MS Excel, Open Office Calc
- Ausgabe in bibliograph. Formate: BibTeX, RIS, EndNote, EndNote Tagged
- Konfigurierbarer BibTeX-Export (vorkonfiguriert: Bibsonomy, IEEE, jurabib u.a.)
- Automatischer BibTeX-Export: Citavi scannt eine TeX-Datei und erstellt eine BibTeX-Datei aufgrund der verwendeten BibTeX-Keys.
- Speicherung in Datenbank-Formaten: MS Access (die Citavi-Datenbanken sind unverschlüsselt)

Daten- und Programmpflege

- Automatische Information über kostenlose Updates und (auf Wunsch) automatische Installation der Updates über das Internet (Live Update)
- Administrative Setups und Updates inkl. Vorgabe von Citavi-Voreinstellungen (z. B. für Netzwerkadministratoren)
- Automatische Backups
- Projektbezogene und projektübergreifende Optionen (ex- und importierbar)
- Korrigieren, Zusammenführen, Löschen von Einträgen über zentrale Listen mit automatischer Anpassung aller Datensätze: Personen bzw. Institutionen, Schlagwörter, Zeitschriften bzw. Zeitungen, Verlage, Bibliotheken, Reihen
- Datenbank-Optimierung

Dokumentation und Hilfe

- Kurzanleitung in Citavi integriert
- Handbuch in Citavi integriert
- Aufgabenbezogene On-Screen-Hilfe
- Anpassung der On-Screen-Hilfe an eigene Bedürfnisse
- Beispieldatenbanken in Citavi integriert

Zusatzprogramm: Citavi Picker

- Erweiterung für Firefox, Internet Explorer, Adobe Acrobat und MS Word zur schnellen Übernahme von Texten und Bildern in Citavi

Einschränkungen der Version Citavi Free

Es gibt nur einen einzigen Unterschied zwischen der Vollversion Citavi Pro und der kostenlosen Version Citavi Free:

Bei Citavi Free kann nicht gespeichert werden, wenn in den geöffneten Projekten insgesamt mehr als 100 Datensätze (Titel) enthalten sind. Man kann aber – wie in Citavi Pro – beliebig viele Projekte anlegen.

Citavi Free fungiert bei größeren Projektdatenbanken als Reader. Zum »Lesen« kann man in Citavi Free alle Datenbanken öffnen – auch mehrere große Projekte gleichzeitig.

Swiss Academic Software GmbH
E-Mail: info@citavi.com
Telefon: +41 43 888 2077
Telefax: +41 44 687 1458
Florhofstr. 2, 8820 Wädenswil, Schweiz

Microsoft
CERTIFIED
Partner